

Schmerzensgeld 2023

Slizyk

19. Auflage 2023
ISBN 978-3-406-78724-9
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Andreas Slizyk
Schmerzensgeld 2023

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Schmerzensgeld 2023

Handbuch und Tabellen

Basisdaten von mehr als
4.600 Schmerzensgeld-Entscheidungen
mit Handbuch zum Schmerzensgeldrecht

von

Andreas Slizyk
Rechtsanwalt

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

19., überarbeitete und aktualisierte Auflage

2023



Zitiervorschlag:
Slizyk Schmerzensgeld 2023 Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 78724 9

© 2023 Verlag C.H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Himmer GmbH
Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: Maria Seidel, atelier-seidel.de



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Sowohl in Deutschland als auch in unserem Nachbarland Österreich kommt Bewegung in die Schmerzensgeldrechtsprechung. Nach den Entscheidungen der Landgerichte Aurich (2018) und Gießen (2019) sowie des OLG Schleswig (2021) wurde ebenfalls in 2021 erstmals für eine extrem schwere Körperverletzung mit gravierenden Dauerfolgen ein Schmerzensgeld iHv 1.000.000 EUR zuerkannt. In Österreich bestätigte der OGH – ebenfalls im Jahr 2021 – eine Entscheidung des OLG Wien, das mit 320.000 EUR das bislang höchste Schmerzensgeld in unserem Nachbarland billigte. Und auch in zahlreichen anderen Feldern des weitläufigen Schmerzensgeldrechts, zu dem seit Ausbruch der Corona-Pandemie nun auch hierzu erste Entscheidungen vorliegen, hat sich einiges getan, wie sich aus der erneuten Vielzahl aktueller Urteile, Beschlüsse, Anmerkungen oder Aufsätze ergibt, die in der hier vorliegende 19. Auflage eingearbeitet wurden.

Das Schmerzensgeldhandbuch mit seiner praxisorientierten Kommentierung (**Teil 1 des Buches**) wurde insofern aktualisiert und auf den Stand Juli 2022 gebracht. Erstmals aufgenommen wurde dort (Kap. V. 15) und im Tabellenteil (Kap. C. 2) je ein Kapitel zu Schmerzensgeldansprüchen im Zusammenhang mit Corona/SARS-CoV-2. Ebenso neu eingefügt wurde das Kapitel V. 12 „Schmerzensgeldanspruch bei Impotenz des (Ehe)Partners“. Aufgrund der Fülle von Entscheidungen zum immateriellen Schadensersatz im Zusammenhang mit dem AGG und der DS-GVO wurde auch das Kapitel V. 1 weiter ausgebaut. Der oben hervorgehobenen „Bewegung“ – in deren Folge auch die „Methode der taggenauen Schmerzensgeldberechnung“ vom BGH abgeräumt wurde, wird im aktualisierten Kapitel V. 3 ein besonderer Schwerpunkt gewidmet.

Neben diesen Hinweisen sei, wie üblich an dieser Stelle, zunächst ein kleiner Auszug aktueller Gerichtsentscheidungen aufgeführt, die im 1. Teil des Buches aktuell behandelt wurden:

EuGH Schlussantrag v. 24.3.2022 zur Haftung von Luftfahrtunternehmen bei Unfällen, Begriff „Körperverletzung“ bzgl. der Vorlagefrage des OGH (Österreich); BVerfG Beschl. v. 26.1.2022 zur Verfassungsbeschwerde im Fall Jan Böhmermann; BVerfG Beschl. v. 19.12.2021 beleidigende Äußerungen über bekannte Politikerin in sozialen Netzwerken; BGH Urteile v. 22.3.2022 und v. 15.2.2022 zur Ungeeignetheit der Methode der „taggenauen Berechnung“ des Schmerzensgeldes; BGH Beschl. v. 9.3.2022 zu den Anforderungen des § 404 Abs. 1 Satz 2 StPO iZm einem Adhäsionsantrag auf Schmerzensgeld; BGH Urte. v. 8.2.2022 zur Genugtuungsfunktion des Schmerzensgeldes und deren Beachtung auch bei grob fahrlässigem Verhalten eines Arztes; BGH Urte. v. 8.2.2022 Haftungsprivilegierung der §§ 104, 105 SGB VII – kein Hinterbliebenengeld, wenn der Verstorbene bei einem Arbeitsunfall verunglückte; BGH Urte. v. 16.12.2021 Anwaltsverschulden bei Gestaltung eines Vergleichs; BGH Urteile vom 29.11.2021 Schutzbereich des postmortalen Persönlichkeitsrechts und Bestätigung, dass ein Geldentschädigungsanspruch wegen einer schweren Verletzung des allg. Persönlichkeitsrechts nicht vererblich ist; BGH Beschl. v. 6.10.2021 zum Grundsatz der Einheitlichkeit des Schmerzensgeldes; BGH Urte. v. 21.1.2021 unzulässige Nutzung eines Prominentenbildes als „Clickbaiting“ sowie zur Frage, ob das Berufungsgericht über den Betrag entscheiden darf, zu dem sich das Ausgangsgericht noch nicht geäußert hat; OGH (Österreich) Urte. v. 18.3.2021 – 320.000 EUR für Tetraplegie, höchstes Schmerzensgeld in Österreich; OLG Frankfurt a.M. Urte. v. 21.6.2022 Schmerzensgeld wegen Diskriminierung durch Misgendern; OLG Koblenz Urte. v. 18.5.2022 zur Höhe des immateriellen Schadensersatzanspruchs nach Art. 82 DS-GVO; OLG Köln Urte. v. 14.4.2022 kein Schmerzensgeld für Polizeieinsatz mit Fesselung nach massiver Aggressivität; OLG Dresden Urte. v. 8.3.2022 Löschung von Beiträgen und der Deaktivierung des Facebook-Kontos; OLG Frankfurt a.M. Urte. v. 2.3.2022 zur erlittenen „Schmach“ im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens; OLG München Urte. v. 23.2.2022 zum nächtlichen Zusammenstoß zwischen einem Rodler und einem Fußgänger; OLG Oldenburg Urte. v. 16.12.2021 zum Grundsatz der Einheitlichkeit des Schmerzensgeldes und den Voraussetzungen eines Teilschmerzensgeldanspruches; OLG Dresden Urte. v. 30.11.2021 zum Ausspähen und der Datenerhebung über Vorstrafen; OLG Dresden Urte. v. 8.6.2021 Persönlichkeitsrechtsverletzung wegen Veröffentlichung von – bei einer internen Polizei-Abschlussfeier – erstellten Bildnissen mit sexualisiertem Kontext; OLG Frankfurt a.M. Urte. v. 19.5.2021 immaterielle Entschädigung für zu kommerziellen Zwecken verwandten Bildaufnahmen eines Polizeibeamten im Dienst; LG Frankfurt a.M. Urte. v. 8.4.2022 Schmerzensgeld wegen der Weigerung, Falschzitate zu löschen bzw. zu sperren; LG Bielefeld Urte. v. 1.4.2022 verzögerte Behandlung eines Säuglings; LG Osnabrück Urte. v. 18.3.2022 Schmerzensgeld wegen Aufklärungspflichtverletzung bzgl. des Stechens eines Tattoos in der Ohrmuschel; LG Heidelberg Urte. v. 16.3.2022 immaterieller Schadensersatzanspruch nach Erhalt von SPAM-Mails; LG Berlin Urte. v. 15.3.2022 zur mehrtägigen häuslichen Quarantäne; LG Köln Urte. v. 8.3.2022 Schmerzensgeldanspruch gegenüber dem Reiseveranstalter für Wespenstich und andere allgemeine Lebensrisiken; LG Köln Urte. v. 16.2.2022 kein immaterieller Schaden nach DS-GVO durch verzögerte Auskunft; LG Mannheim Urte. v. 17.12.2021 – 6 O 121/19 zur Aufklärung über alternative

Behandlungsmöglichkeiten; LG Frankfurt a.M. Urt. v. 16.12.2021 kein Schmerzensgeld für angebliche Vereinsamung eines Ehepaares während einer Quarantäne; LG Münster Urt. v. 10.12.2021 Schmerzensgeld aus einer Abfindungsvereinbarung; LG Koblenz Urt. v. 17.11.2021 zu Unrecht erfolgte Vergewaltigungsbeschuldigung; LG Mainz Urt. v. 12.11.2021 zum voreiligen Schufa-Eintrag; LG Frankfurt a.M. Urt. v. 1.11.2021 – zum Versand der Budgetplanung eines Vereins an Vereinsmitglieder; LG Bonn Urt. v. 27.10.2021 kein Schmerzensgeld für bei Geländemarsch kollabierten Soldaten; LG Köln Urt. v. 26.10.2021 Quarantäne eines Kleinkindes im eigenen Elternhaus; LG Köln Urt. v. 3.8.2021 kein Schmerzensgeld wg Weiterleitung einer nicht anonymisierten Gerichtsentscheidung an Dritte; LG Paderborn Urt. v. 9.6.2021 Schmerzensgeld für schwerste Gehirnschädigung nach Zwillingsgeburt; AG Pforzheim Urt. v. 27.1.2022 Datenweitergabe durch Therapeuten an Abrechnungszentrum; AG Hannover Urt. v. 9.7.2021 entgangene Urlaubsfreude durch Maskenpflicht im Flugzeug; LAG Rheinland Beschl. v. 21.2.2022 zur Frage der Anrechnung einer Entschädigung gem. § 15 Abs. 2 AGG auf Prozesskostenhilfe; ArbG Köln Urt. v. 18.1.2022 kein Anspruch auf Schmerzensgeld wegen der psychischen Belastung infolge der Bearbeitung von Kindesmissbrauchsfällen im Bereich des Kölner Erzbischofs Rainer Maria Woelki.

Die Urteilssammlung bzw. die vier Tabellenteile (**Teil 2 des Buches**) wurde ebenfalls auf den Stand *Juli 2022* gebracht, und auch diesmal wieder deutlich erweitert. Sie umfassen nun in der – mit dem Erwerb dieses Handbuchs für ein Jahr zugänglichen – online-Version mehr als 7.000 Gerichtsentscheidungen, von denen in die Printversion mehr als 4.600 aufgenommen wurden.

Wie immer bin ich für Anregungen und Kritik ebenso dankbar wie für die Übersendung aktueller noch unveröffentlichter Entscheidungen, wobei es insofern genügt, wenn Sie mir lediglich *Gericht, Datum und Aktenzeichen* sowie ggf. einige Punkte, weshalb Ihnen das Urteil wichtig erscheint, per Mail mitteilen, so dass „Ihr“ Urteil bei Gericht angefordert werden kann. Dies erspart Ihnen die aufwendige Anonymisierungsarbeit und ist zudem bei einer Übermittlung per E-Mail datenschutzrechtlich unproblematisch. Meine Mailadresse lautet:

Rechtsanwalt@Slizyk.de

Erneut danken möchte ich allen Kolleginnen und Kollegen, die mir auch diesmal wieder „ihre“ Entscheidungen überlassen haben. Ebenso danke ich meinem langjährigen Lektor Dr. jur. Frank Lang (Juristisches Lektorat, Verlag C. H. Beck) für seine kontinuierliche und stets sehr engagierte Unterstützung sowie auch meinem Sohn, RiLG Moritz J. Kleine-König, für seine erneut sehr hilfreiche Mitarbeit und – wie immer – meiner lieben Frau Karin.

Westerstede, im Juli 2022

Andreas Slizyk

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	XV
Medizinische Begriffe	XIX
Literatur	XXIX
Handbuch	1
I. Einleitung	1
1. Zur Systematik dieses Buches	1
2. Geschichtliche Entwicklung des Schmerzensgeldanspruchs	3
3. Die Funktion des Schmerzensgeldes	4
a) Das Schadenrechtsänderungsgesetz und seine Ausgestaltung des Schmerzensgeldanspruchs	4
b) Nicht nur historischer Rückblick auf die Grundsätze des Großen Zivilsenats (BGH Beschluss vom 6.7.1955 – GSZ 1/55) und deren Bestätigung durch die Entscheidung der Vereinigten Großen Senate mit Beschluss des BGH vom 16.9.2016 – VGS 1/16	6
II. Die Bemessungskriterien des Schmerzensgeldes	8
1. Die Ausgleichsfunktion des Schmerzensgeldes	8
a) Schmerzen	10
b) Dauer, die zeitliche Komponente bei der Schmerzensgeldbemessung	12
c) Alter des Geschädigten	13
aa) Schmerzensgeld bei Kindern und Jugendlichen	13
bb) Ältere Menschen	16
d) Berufsaufgabe, berufliche Schwierigkeiten, Berufswunschvereitelung	17
e) Verlust oder Einschränkung von Sportmöglichkeiten, Hobbys und Freizeitgestaltung	18
f) Urlaubsbeeinträchtigungen und entgangener Urlaub	20
aa) Verletzung vor dem Urlaub	20
bb) Verletzung im Urlaub	21
cc) Reisevertragsrechtliche Schmerzensgeldansprüche	21
g) Vorschädigung und vorhandene Schadensbereitschaft	25
aa) Vorschädigung, Erst- und Zweitschädigung und Höhe des Schmerzensgeldes ..	25
bb) Schadendisposition bei leichten Auffahrunfällen	29
cc) Subjektiv empfundene HWS-Beschwerden und psychische Ursachen	34
h) Funktionseinschränkung oder Verlust von Gliedmaßen, Organen oder Körperfunktionen	36
2. Die Genugtuungsfunktion des Schmerzensgeldes	37
a) Verschulden des Schädigers	37
aa) Verschulden des Schädigers bei Sport, Spiel und Festveranstaltungen	39
bb) Verschulden des Schädigers bei Gefälligkeitsverhältnissen oder sonstigen „Beziehungen zwischen Schädiger und Geschädigtem“	47
b) Mitverschulden des Geschädigten und Quotierung	50
c) Minderung des Schmerzensgeldanspruchs wegen Anrechnung der Betriebsgefahr ...	56
d) Verschuldensunabhängiges Schmerzensgeld	58
aa) Schmerzensgeld aus Billigkeitserwägungen gem. § 829 BGB	58
bb) Schmerzensgeld aus Gefährdungshaftung	59
e) Schmerzensgeld bei Verletzung durch Familienangehörige und befreundete Personen	60
f) Verzögerung der Entschädigungszahlungen durch eine Versicherung	62
g) Wirtschaftliche Verhältnisse der Beteiligten	66
III. Schadenminderungspflicht	73
IV. Das Haftungsprivileg gem. §§ 104 ff. SGB VII und seine Auswirkungen auf den Schmerzensgeldanspruch	75

V.	Besondere Verletzungsarten und Ursachen	83
1.	Persönlichkeitsrechtsverletzungen	83
a)	Persönlichkeitsrechtsverletzung durch Medien und im Internet	84
b)	Freiheitsentziehung	112
c)	Verletzung des Rechts am eigenen Bild (§§ 22, 23 KUG iVm § 823 I BGB)	116
d)	Mobbing und Cybermobbing	126
e)	Persönlichkeitsschutz bei Lebensverlängerungsmaßnahmen	133
f)	Persönlichkeitsschutz nach dem Tode	134
g)	Persönlichkeitsrechtsverletzungen wegen Datenschutzverstößen	136
h)	Sonstige Persönlichkeitsrechtsverletzungen	141
2.	Bagatellverletzungen	153
3.	Schwerstverletzungen	155
4.	Teilweise oder völlige Zerstörung der Persönlichkeit	164
5.	Kurze Überlebenszeit	167
a)	Kurze Überlebenszeit ohne Bewusstsein	167
b)	Kurze Überlebenszeit in vollem Bewusstsein der Verletzungen/des Todes	169
6.	Posttraumatische Belastungsstörungen und Unfallneurosen	171
a)	Haftungsbegründend oder haftungsausfüllend	172
b)	Zur Entschädigung von Unfall- oder Konversionsneurosen	173
aa)	Bagatellverletzung	175
bb)	Zielrichtung der Neurose	175
7.	Schock und Fernwirkungsschaden	177
8.	Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung/Vergewaltigung	182
9.	Missglückte Sterilisation und missglückter oder unterbliebener indizierter Schwangerschaftsabbruch und Tod der Leibesfrucht; „Wrongful Life“-Anspruch	186
a)	Schmerzensgeldanspruch der Eltern/Mutter	186
b)	Schmerzensgeldanspruch des (behinderten) Kindes: „Wrongful Life“-Anspruch	188
10.	Schmerzensgeldanspruch wegen Sterilisation ohne Einwilligung	189
11.	Schmerzensgeldanspruch im Zusammenhang von Samenspenden	190
12.	Schmerzensgeldanspruch bei Impotenz des (Ehe)Partners	190
13.	Schmerzensgeldanspruch im Zusammenhang von Organspenden	191
a)	Organspende unter Lebenden	191
b)	Organspende durch Entnahme aus einem Toten für einen Lebenden	192
14.	Kinderunfall	192
a)	Die haftungsbegründenden Voraussetzungen des Schmerzensgeldanspruchs	193
b)	Eingeschränkte Sinneswahrnehmung von Kindern unter 10 Jahren	195
c)	„Schmerzensgeldfähigkeit“ und Erinnerungsvermögen bei Kleinkindern	198
d)	Berücksichtigung des Mitverschuldens bei Aufsichtspflichtverletzungen und Haftung der Eltern für den ihrem Kind entstandenen Schaden	199
15.	Corona/SARS-CoV-2	202
VI.	Hinterbliebenengeld nach § 844 Abs. 3 BGB	204
VII.	Anspruch gegen Entschädigungsfonds	210
VIII.	Schmerzensgeld bei Vertragsverletzungen, Gefährdungshaftung und öffentlichem Recht	213
1.	Verstoß gegen vertragliche Pflichten/Gehilfenhaftung	213
2.	Produkthaftung, Garantienhaftung, Gefährdungshaftung	215
3.	Besondere Gefährdungshaftungstatbestände	220
4.	Schmerzensgeld auf der Basis öffentlich-rechtlicher Vorschriften	223
IX.	Schmerzensgeldbemessungsformen	231
1.	Kapitalentschädigung und Schmerzensgeldrente	231
2.	Schmerzensgeldrente und Abänderungsklage	234
3.	Teilschmerzensgeld und immaterieller Vorbehalt	235
a)	Das zeitlich begrenzte Teilschmerzensgeld/offene Teilklage	236
b)	Immaterieller Vorbehalt	238
X.	Prozessuales	241
1.	Der Schmerzensgeldantrag	241
a)	Zur Zulässigkeit eines unbezifferten Antrags und der BGH-Rspr. zur Beschwer	241
b)	Antrag im Insolvenzverfahren über das Vermögen des Schädigers	245
c)	Feststellungsklage	245
d)	Streitwert und Kostenverteilung nach § 92 II ZPO	247

e)	Gebührenstreitwert nach dem Gerichtskostengesetz (GKG)	247
f)	Kostentragung von Privatgutachten (BGH VI ZB 41/17)	248
2.	Beweiserleichterungen des § 287 ZPO bei Personenschäden	248
a)	Überprüfung durch das Berufungsgericht	253
b)	Überprüfung durch das Revisionsgericht	256
3.	Zinsen	257
a)	Zinsanspruch auch bei unbeziffertem Antrag	257
b)	Zur Höhe der Zinsen	257
4.	Verjährung	258
a)	Grundsatz	258
b)	Ausnahmen/Besonderheiten	260
c)	Fristbeginn der regelmäßigen Verjährung iSd § 195 iVm § 199 I BGB (Verjährung bezogen auf das Ende eines Kalenderjahres)	261
d)	Kenntnis des Schadens iSd § 199 I BGB	261
e)	Zeitpunkt der Kenntnis	263
f)	Die Einreden der Hemmung der Verjährung	264
g)	Spätfolgen und Verjährung	268
h)	Abfindungsvergleich, außergerichtlicher und immaterieller Vorbehalt:	269
i)	Nachforderung wegen Verschlechterung des Gesundheitszustandes/Grenzen der Schmerzensgeldnachforderung nach Vergleich und Urteil	273
5.	Vererblichkeit, Übertragbarkeit, Pfändbarkeit, Verpfändbarkeit und Behandlung des Schmerzensgeldanspruchs bei Privatinsolvenz	278
XI.	Steuerrechtliche Betrachtung des Schmerzensgeldes und Anrechnungsfragen in Bezug auf Asylleistungen, Sozialhilfe, „Harz-IV“, Wohngeld; Prozesskostenhilfe, Kindergeld und Zuegwinn	281
1.	Steuerrechtliche Betrachtung des Schmerzensgeldes	281
2.	Anrechnung auf Asylleistungen, Sozialhilfe/„Harz-IV“, Prozesskostenhilfe, Wohngeld und BAföG	283
3.	Kindergeld und Betreuervergütung	285
4.	Zugewinnausgleich	286
XII.	Prozesskostenhilfe und Schmerzensgeld	286
XIII.	Adhäsionsverfahren und Täter-Opfer-Ausgleich	289
A. Von Kopf bis Fuß		295
1.	Kopf mit Sinnesorganen	295
a)	Haarverletzungen	295
b)	Schädelprellungen	299
c)	Schädelfrakturen	299
aa)	Schädelfrakturen	299
bb)	Schädelimpressionsfrakturen	301
cc)	Schädeldach- und Kalottenfrakturen	302
dd)	Schädelbasisfrakturen	303
d)	Schädelhirntraumen	303
aa)	Schädelhirntraumata ohne Schweregradangaben	304
bb)	Schädelhirntrauma 1.Grades	305
cc)	Schädelhirntrauma 1. bis 2. Grades	307
dd)	Schädelhirntrauma 2.Grades	308
ee)	Schweres Schädelhirntrauma	309
e)	Gehirnerschütterung	317
f)	Gehirnquetschung	319
g)	Gehirnschädigungen	319
aa)	Gehirnschädigung mit Wesensveränderung	319
bb)	Gehirnschädigung mit Schwachsinn als Folge	325
cc)	Gehirnschädigung mit Pflegefall als Folge	326
dd)	Gehirnschädigung mit Sehbehinderung	351
ee)	Gehirnschädigung mit Gehörschädigung	356
ff)	Gehirnschädigung mit Geruchsinnbeeinträchtigung	357
gg)	Gehirnschädigung mit Sprachstörung	358
hh)	Gehirnschädigung mit motorischen Störungen	365
ii)	Gehirnschädigungen nach Schlaganfall	390
jj)	Gehirnschädigung, sonstige	391

h)	Gesichtsverletzungen	397
aa)	Gesichtsschädelfraktur	397
bb)	Augenhöhlenverletzung	402
cc)	Augenlidverletzung	403
dd)	Nasenverletzungen	403
ee)	Nasenbeinfraktur	405
ff)	Nasenbeintrümmerfraktur	408
gg)	Jochbeinverletzung	408
hh)	Wangenverletzung	409
ii)	Oberlippenverletzung	411
jj)	Unterlippenverletzung	412
kk)	Mundverletzung	412
ll)	Sonstige Gesichtsverletzungen	414
i)	Augenverletzungen	422
aa)	Augenverletzung, leichte	422
bb)	Augenverletzung, schwere	424
cc)	Teilerblindung (ein Auge)	430
dd)	Totalerblindung (beide Augen)	435
j)	Gehörschädigung/Ohrverletzung	438
k)	Zahnverletzungen	445
aa)	Zahnschmerzen und Zahnverletzungen	445
bb)	Zahnfrakturen	459
cc)	Zahnwurzelverletzungen	462
dd)	Zahnverlust (bis zu 2 Zähne)	463
ee)	Zahnverlust (mehr als 2 Zähne)	466
l)	Zungenverletzungen	469
m)	Stimmbandverletzungen	470
n)	Kieferverletzungen	471
aa)	Unterkieferverletzungen	471
bb)	Unterkieferfrakturen	473
cc)	Oberkieferverletzungen	476
dd)	Oberkieferfrakturen	476
ee)	Kieferverletzungen, sonstige	477
o)	Kopfverletzungen, sonstige	479
2.	Halsbereich (ohne HWS)	481
a)	Halsschlagaderverletzungen	482
b)	Sonstige Halsverletzungen (ohne HWS)	482
3.	Schulterbereich und Schlüsselbein	484
a)	Schulterverletzungen	484
b)	Schulter- und Schulterblattfrakturen	496
c)	Schlüsselbeinverletzungen	497
d)	Schlüsselbeinfrakturen	498
4.	Oberarm, Ellenbogen und Unterarm	501
a)	Oberarmverletzungen	501
b)	Oberarmfrakturen	504
c)	Schwere Oberarmfrakturen	509
d)	Oberarmamputationen	512
e)	Ellenbogenverletzungen	512
f)	Ellenbogenfrakturen	515
g)	Unterarmverletzungen	519
h)	Inkomplette Unterarmfrakturen	522
i)	Komplette Unterarmfrakturen	527
j)	Schwere Unterarmfrakturen	528
k)	Unterarmamputationen	532
l)	Sonstige Armverletzungen	533
5.	Handgelenk, Hände und Finger	537
a)	Handgelenkverletzungen	537
b)	Handgelenkfrakturen	539
c)	Schwere Handgelenkfrakturen	541
d)	Handverletzungen	542
e)	Handfrakturen	547
f)	Schwere Handfrakturen	549

g)	Handverlust und Handamputation	550
h)	Fingerverletzungen	551
i)	Fingerfrakturen	555
j)	Schwere Fingerfrakturen	556
k)	Fingerverlust und Fingergliedverlust	556
6.	Brust, Brustkorb, Herz und Lunge	558
a)	Brustverletzungen	558
b)	Brustamputation (weibliche)	563
c)	Brustbeinfraktur	565
d)	Rippenfraktur	567
e)	Brustkorbtrauma (Thoraxverletzungen)	568
f)	Lungenverletzungen ohne Pneumothorax	570
g)	Pneumothoraxverletzungen	572
h)	Herzverletzungen	573
7.	Wirbelsäule und Querschnittslähmungen	575
a)	Wirbelsäulenverletzungen	575
b)	Bandscheibenverletzungen	581
c)	Wirbelkörperverletzungen	583
d)	Wirbelkörperfrakturen	584
e)	Wirbelfrakturen	592
f)	Schwere Wirbelfrakturen	596
g)	Querschnittslähmungen	598
h)	Paraplegien	602
i)	Tetraplegie	610
j)	Sonstige Rücken- und Rückenmarkverletzungen	616
8.	Bauchhöhle und Organe des Bauchraumes	619
a)	Bauchverletzungen und Bauchtraumata	619
b)	Magenverletzungen und	623
c)	Darmverletzungen	623
d)	Bauchspeicheldrüsenverletzungen	628
e)	Gallenblasenverletzungen	628
f)	Harnblasenverletzungen	630
g)	Milzverletzungen und Milzverlust	631
h)	Leberverletzungen	633
i)	Nierenverletzungen und Nierenverlust	634
j)	Sonstige Verletzungen	637
9.	Beckenbereich und Hüftgelenke	637
a)	Beckenverletzungen	637
b)	Beckenfrakturen	638
c)	Beckenringfrakturen	640
d)	Beidseitige Becken- und Beckenringfrakturen	642
e)	Schwere Beckenfrakturen	642
f)	Schambeinverletzungen und Schambeinfrakturen	644
g)	Hüftgelenkverletzungen	645
h)	Hüftfrakturen und Hüftgelenkfrakturen	652
10.	Genitalien, Harnröhre, After und Gesäß	655
a)	Gesäßverletzungen	655
b)	Afterschließmuskelverletzungen	655
c)	Harninkontinenz	656
d)	Harnröhren- und Harnleiterverletzungen	656
e)	Penisverletzungen	657
f)	Hodenverletzungen	658
g)	Gebärmutterverletzungen und Totaloperationen	660
h)	Eileiterverletzungen	662
i)	Scheidenverletzungen	662
j)	Sterilisationen	663
k)	Sonstige Verletzungen im Gesäß- und Genitalbereich	663
11.	Oberschenkel, Kniegelenke und Unterschenkel	666
a)	Oberschenkelverletzungen	666
b)	Oberschenkelfrakturen	671
c)	Schwere Oberschenkelfrakturen	679
d)	Oberschenkelamputationen	684

e) Knieverletzungen	687
f) Kniebänderverletzungen	698
g) Kniescheibenverletzungen und Kniefrakturen	703
h) Meniskusverletzungen	706
i) Schwere Knieverletzungen	708
j) Unterschenkelverletzungen	713
k) Inkomplette Unterschenkelfrakturen	717
l) Komplette Unterschenkelfrakturen	724
m) Schwere Unterschenkelfrakturen	726
n) Unterschenkelamputationen	737
o) Sonstige Beinverletzungen	741
12. Sprunggelenke und Füße	746
a) Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkverletzungen	746
b) Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkfrakturen	748
c) Schwere Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkverletzungen	753
d) Fußverletzungen	757
e) Fußfrakturen	761
f) Schwere Fußfrakturen	764
g) Fußamputationen	767
h) Knöchelverletzungen und Knöchelfrakturen	768
i) Zehenverletzungen	771
j) Zehenfrakturen	772
k) Zehenverlust und Zehengliedverlust	773
B. Alltägliche Verletzungen	775
1. Bagatellverletzungen ohne Schmerzensgeld	775
2. Blutergüsse	779
3. HWS-Syndrom und andere HWS-Verletzungen	780
a) HWS bis 250 EUR	780
b) HWS 251–500 EUR	795
c) HWS 501–1.000 EUR	804
d) HWS 1.001–2.000 EUR	816
e) HWS über 2.000 EUR	825
4. Platzwunden	839
5. Prellungen	841
6. Quetschwunden	859
7. Schnittwunden	860
8. Schürfwunden	863
9. Stauchungen	864
10. Verspannungen und Zerrungen	864
a) Verspannungen	864
b) Zerrungen	865
C. Besondere Verletzungen und Verletzungsfolgen	867
1. Aids	867
2. Corona/SARS-CoV-2	869
3. Anfallsleiden und Epilepsie	871
4. Posttraumatische Belastungsstörungen, Ängste ua psychische Beeinträchtigungen	879
5. Apallisches Syndrom/Verlust der Empfindungsfähigkeit	906
6. Beschmutzungen, Rauchbelästigung und Ruhestörung	910
a) Beschmutzung	910
b) Emissionsfolge- und insbes. Rauchbelästigungen	911
c) Ruhestörungen	912
7. Entstellungen und entstellende Narben	912
8. Fernwirkungsschäden und Schock	914
a) Fernwirkungsschäden	914
b) Miterleben des Todes (eines nahen Angehörigen)	917
c) Schock	921
9. Durch Tiere hervorgerufene Verletzungen	925
a) Tierbissverletzungen	925
b) Sonstige durch Tiere hervorgerufene Verletzungen	934

10. Persönlichkeitsrechtsverletzungen	939
a) Persönlichkeitsrechtsverletzung Datenschutz	939
b) Persönlichkeitsrechtsverletzung Ehe	950
c) Persönlichkeitsrechtsverletzung Ehre	950
d) Persönlichkeitsrechtsverletzung Freiheit	968
e) Persönlichkeitsrechtsverletzung Recht am eigenen Bild	976
f) Persönlichkeitsrechtsverletzung Mobbing	990
g) Persönlichkeitsrechtsverletzung Telefonterror und Stalking	999
h) Persönlichkeitsrechtsverletzung AGG	1000
i) Persönlichkeitsrechtsverletzung, sonstige	1007
11. Polytrauma	1018
12. Schuss- und Stichverletzungen	1040
a) Schussverletzungen	1040
b) Stichverletzungen	1042
13. Verletzungen im Zusammenhang mit Schwangerschaft	1044
a) Ungewollte Schwangerschaft	1044
b) Tod der Leibesfrucht	1046
c) Kaiserschnitt	1046
d) Schwangerschaftsbeeinträchtigung	1047
e) Sonstige Verletzungen im Zusammenhang mit Schwangerschaft	1048
14. Urlaub, Festtage und Prüfungen	1050
a) Urlaubsvereitelung und Urlaubsbeeinträchtigung	1050
b) Festtagsbeeinträchtigung	1051
c) Prüfungsbeeinträchtigung	1051
15. Verätzungen und Verbrennungen	1051
a) Verätzungen	1051
b) Verbrennungen	1053
16. Vergewaltigung und Sexualmissbrauch	1062
17. Vergiftungen und Infektionen	1077
18. Verletzungen mit Todesfolge	1085
19. Vorsätzliche Körperverletzungen	1102
20. Elektrotraumata und Strahlungsschäden	1123
21. Dekubitus	1123
22. Schmerzensgeld aufgrund von Amtspflichtverletzungen	1125
23. Verletzungen infolge von Tätowierungen und Piercing	1127
24. Behandlungsverzögerungen und Heilungsverzögerungen	1131
25. Sonstige Verletzungen	1143
D. Hinterbliebenengeld	1165